

EINLADUNG

Ob die PVV mit Geert Wilders in den Niederlanden, die AfD in Deutschland mit Alexander Gauland oder die Fünf-Sterne-Bewegung in Italien mit Beppe Grillo: Populistische Parteien und Bewegungen verzeichnen einen enormen Zulauf. Immer mehr Menschen stehen der liberalen Demokratie kritisch gegenüber.

Ist Populismus nur Ausdruck diffuser Ängste? Oder ist er ein Zeichen der Entfremdung zwischen Bürgern und Politik?

Herzlich willkommen in Sankelmark!

Dr. Christian Pletzing Ole Krafft M.A./M.Sc.
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, telefonisch, per Fax oder mit E-Mail an.

Tagungsorganisation:

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55112,
E-Mail: k.johannsen@eash.de

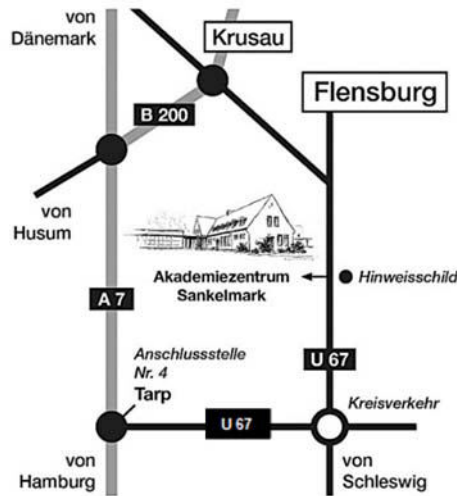
Kosten: Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer.....118,00 €
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Zweibettzimmer.....112,00 €
ohne Übernachtung/Frühstück.....105,00 €

Erstbesucher von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

ANREISE



Die Tagung wird bei der Bundeszentrale für politische Bildung zur Förderung beantragt. Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet, zwei Drittel werden dem Seminar zugeordnet, ein Drittel wird zur institutionellen Kostendeckung verwendet. Voraussetzung für die ermäßigte Teilnehmergebühr ist die Teilnahme an der gesamten Tagung.



Die Europäische Akademie Schleswig-Holstein e.V. ist Mitglied der



Populismus

Ist die westliche Demokratie in Gefahr?



Seminar
24. bis 25. Februar 2018

Europäische Akademie

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 0 46 30 - 550, Fax 0 46 30 - 551 - 99
www.eash.de, info@eash.de



PROGRAMM

Samstag, 24. Februar 2018

- bis 12.30 Anreise
12.30 Mittagessen
- 14.00-14.30 **Begrüßung und Einführung**
Ole Krafft M.A./M.Sc., Europäische Akademie Schleswig-Holstein
- 14.30-16.00 **Euroskeptizismus – ein gesamt-europäisches Phänomen?**
Dr. Udo Metzinger, Leipzig
- 16.00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16.30-18.00 **Donald Trump – ein Rechts-populist?**
Dr. Udo Metzinger
- 18.00 Abendessen
- 19.00-20.30 **Eine „konservative Konter-revolution“? Populismus in Polen**
Adam Krzemiński, Warschau/
Warszawa
- anschl. Nach(t)gespräche in der „Klausur“

Sonntag, 25. Februar 2018

- 7.30 Frühstück
- 9.00-10.30 **Reichsbürger, Fake News und Anti-Islamismus**
Rechtspopulismus in Schleswig-Holstein
Carsten Janz, Norderstedt
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen

- 11.00-12.15 **Erdoğan – Islamist und Nationalist?**
Pater Richard Nennstiel OP,
Hamburg
- 12.15-12.30 Schlussrunde und Auswertung
- 12.30 Mittagessen
- anschl. Abreise



REFERENTEN

Carsten Janz ist Blogger, Journalist und arbeitet seit 2016 für das NDR Landesfunkhaus Schleswig-Holstein. Momentan hat Herr Janz einen Lehrauftrag für „Journalistische Recherche“ an der Universität Hannover und hält u.a. Vorträge zu den Themen „Fake News“, „Reichsbürger“, „Rechtspopulismus und Anti-Islamismus“.

Ole Krafft M.A./M.Sc. (Tagungsleitung) studierte an der Universität Münster Niederlande-Deutschland-Studien und absolvierte 2017 erfolgreich den Master in European Studies an der Europa-Universität Flensburg. In seiner Masterarbeit beschäftigte er sich mit Rechtspopulismus in Deutschland und den Niederlanden. Aktuell ist Herr Krafft am Akademiezentrum Sankelmark tätig.

Adam Krzemiński ist polnischer Journalist und Publizist. Er studierte Germanistik in Warschau und Leipzig. Seit 1973 ist er Redakteur des polnischen politischen Wochenmagazins „Polityka“. Er gilt in Polen als einer der herausragenden Kenner Deutschlands.

Dr. Udo Metzinger arbeitet als Dozent und Autor u. a. im Netzwerk Politische Bildung in der Bundeswehr, an der Universität der Bundeswehr München und für viele verschiedene freie Träger der Politischen Bildung. Er studierte Politikwissenschaft, Germanistik und Geschichte in Köln. Sein Promotionsstudium absolvierte er in Köln und als Gastwissenschaftler in Washington, DC. Seit 2006 ist er an der Volkshochschule Leipzig tätig.

Pater Richard Nennstiel OP hat nach seinem Dienst als Offizier in der Luftwaffe Philosophie und Geschichte in Köln studiert. Anschließend begann er das Noviziat im Dominikanerorden (2003 feierliche Gelübde) und studierte katholische Theologie in Bonn und Montréal/Kanada. Nach der Priesterweihe (2006) und zahlreichen Aufenthalten in Istanbul und Kairo wurde er Leiter des „Dominikanischen Instituts für christlich-islamische Geschichte“ und erster Islambeauftragter des Erzbistums Hamburg.

Unsere Titellillustration zeigt:

Recep Tayyip Erdoğan, Jarosław Kaczyński,
Geert Wilders, Donald Trump

Programmstand: 03.01.2018.

Programmänderung vorbehalten.

